

Instrument ganz accurat fabriciret seyn / man auch in jähling steigend- oder fallendem Gebürge die Distantien / oder Bergmännisch zu reden / die Winkel nicht allzu weit nehmen. Dannenhero ich auch einen iedweden / der beliebt sich obiger operation zubedienen / treulich gewarnet haben will / sich zuförderst nach einem vernünftigen und in seinen Sachen wohlverständigen Mechanico umb zusehen / der ihm das Instrument auff daß fleißigste fertige ; und daß man auch die Distantien nicht weiter / als etwa 20 bis 24 und 30 Lachter nehme.

Pars 21.

Von einem neu inventirtem Instrument , mit dessen Behülff auff Eisen-Bergwercken noch accurater / als denen obbeschriebenen zweyen Scheiben / operiret werden kan.

Dieses hätte sich zwar der Ordnung nach füglicher zu dem 14ten Theil / als hieher geschicket : weiln ich aber dergleichen / nachdem allbereit gegenwärtiges Wercklein fast fertig gewesen / mit anzufügen mich entschlossen ; Als ist es erst allhier zubefinden / welches der geneigte Leser gütig vermercken wolle.

I. Von Beschaffenheit und Fabrication dieses Instruments.

**D**ie Fabrication desselben ist aus denen Rissen auffm Kupffer-Blate No. 9. Fig. 1/2 / und 3. abzunehmen ; und hat darmit diese Beschaffenheit / daß (1) solches in 360 Grad eingetheilet ; (2) durch dessen Centrum gehet ein nicht allzuweit ausgehölttes Röhrgen / welches so hoch als die Scheibe breit ist / seyn / und halb über auch halb unter die Scheibe / und von solcher ganz-winkelrecht abgehen muß / daß / so an das Röhrgen / (welches auch unten und oben etwas zugespitzt seyn muß) und des Instruments Circumferenz ein gleich Linial geleyet wird / bey gedachten Röhrgen und an besagter Circumferenz die Winkel nicht grösser oder kleiner als auff 45 Gr. kömen. Durch solch Röhrge sind (3) zwey gewärte / mit deren zweyen Enden zusammen gebundene Fäden gezogen / deren einer rück-warts der ander aber vor-warts gestreckt / und daran bey der operation die Schnur / mit welcher man abziehen pflaget gehenget werden kan ; (4) gehet umb gedachtes Röhrgen eine Regul / so sich ein gut Theil über die Scheibe hinaus erstrecken muß / daß / wenn die Fäden mit der Schnur angezogen werden / solche im herum drehen selbige erlangen kan (5) ist